Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 193. Dienstag den 12. Juli 1887. 81. Jahrgang.

Sedan-Feier.

Diejenigen Vereine und Körperschaften, welche sich an der diesjährigen Feier des Sedantages (Donnerstag den 1. und Freitag den 2. September d. J.) zu betheiligen gedenken, werden hierdurch ersucht,

Dienstag, den 12. Juli dieses Jahres,
Abends punct 8 Uhr

je einen Vertreter in die **Centralhalle** (weißer Saal) zu entsenden.

Eine besondere Einladung ergeht an die Vereine nicht.

Tagesordnung: **Wahl des Hauptausschusses.**

Der vorjähr. Hauptausschuss.

Landwirthschaftliche Landes-Ausstellung
Bautzen
vom 6. bis 13. September 1887.

Von dem geschäftsführenden Directorium der Ausstellung mit der Zusammenstellung des Inseratentheils zu dem

Officiellen Ausstellungs-Katalog

beauftragt, bitte ich um gef. baldigste Zusendung der dafür bestimmten Annoncen-Aufträge.

Die Insertionspreise betragen
½ Seite 18 × 12 cm Mk. 20
¼ Seite 9 × 12 cm Mk. 11

und sende ich allen Interessenten auf Wunsch specielles Circular über die Betheiligung an diesem wichtigen Publicationsmittel.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition,
Leipzig, Berlin
und alle Filialen der Firma.

Allen Tischlern zur Warnung!

Für die **Möbelfabrik Fr. Schneider,** Weststraße, ist die von öffentlicher Tischlerversammlung verhängte Arbeitssperre noch nicht aufgehoben.

Der Inhaber betr. Fabrik hat sich noch nicht dazu verstehen können, 18 ℳ Wochenlohn zu sichern und als Abschlag wöchentlich bei Accordarbeit zu zahlen.

Sonnabend, den 9. Juli, sind 15 ℳ Abschlag gezahlt; auch wird versucht, die Arbeitszeit um täglich ½ Stunde zu verlängern.

„Sorgt, Collegen, dafür, daß der bereits 6 Wochen währende Streik auch für die Arbeiter jener Fabrik nutzbringend ist."

Die Beendigung des Streiks wird öffentlich bekannt gemacht.

Vorläufig aber, bis Herr **Sch.** erklärt, unsere Forderung zu bewilligen, „haltet Zuzug von dieser Fabrik fern!" Wenn, wie Herr **Sch.** öffentlich erklärt, er 21, 24 und über 27 ℳ seinen Arbeitern verdienen lassen wollte, dann, Collegen, hätte er überhaupt keinen Grund unsere Forderung von 18 ℳ Minimallohn als eine ungerechte retour zu weisen. Deshalb haltet Zuzug fern, damit die gebrachten Opfer nicht nutzlos gebracht worden sind! Kleine Meister zahlen unsere Forderung, warum sollen wir sie hier nicht ebenfalls haben?

A. Pfeiffer.

An die Branntweinbrenner Deutschlands.

Bisher haben wir unseren Bedarf an Rohspiritus hauptsächlich von Russland bezogen, nachdem aber Deutschland dem Branntwein beim Export eine hohe Prämie bewilligt hat, dürfte Deutschland in die Lage versetzt worden sein, die ausländischen Märkte nicht nur ebenso billig, sondern noch billiger als Russland mit Rohspiritus zu versorgen.

Wir möchten uns daher mit den grösseren Branntweinbrennern Deutschlands in directe Verbindung setzen, um womöglich unsere Einkäufe aus erster Hand machen zu können. Es dürfte auch im Interesse der deutschen Branntweinbrenner liegen, vorzugsweise an uns zu verkaufen, da der von uns gekaufte Branntwein sofort aus Deutschland exportirt wird, ohne auf die Preise der grösseren Spritmärkte des Landes irgend welchen Druck ausgeübt zu haben. Unsere Fabriken können monatlich über 5 Millionen Liter 97 % Sprit herstellen, und unsere Reservoirs haben einen Rauminhalt von zusammen mehr als 12 Millionen Liter, weshalb wir bei convenirenden Preisen im Stande wären, dem deutschen Markt ganz bedeutende Quantitäten zu entziehen. Wir würden eventuell bis auf 10 Millionen Liter kaufen, die wir je nach unserem Bedarf vor dem 1. October d. J. in **Stettin, Danzig** oder **Stolp,** in welchen Städten wir behufs **Einkauf, Empfang** und **Liquidirung** der gekauften Partien Filialen errichten würden, zu empfangen hätten.

Etwaige Offerten bitten wir an unser **Haupt-Comptoir in Carlshamn** zu richten. Denjenigen Herren, welche eine persönliche Besprechung wünschen, erlauben wir uns die Mittheilung zu machen, dass unser **Chef-Director, Herr Senator L. O. Smith** sich Anfang Juli einige Tage im **Hôtel Kaiserhof in Berlin** aufhalten wird.

Carlshamn (Schweden), den 27. Juni 1887.

Carlshamns Spritförädlings Aktiebolag.

VIII. Commers der Vereinigung Leipziger Radfahrer

veranstaltet vom unterzeichneten Verein, findet **Freitag, den 15. Juli a. c.,** im

Schillerschlößchen zu Gohlis

statt, und werden hierzu sämmtliche verehrlichen Vereine und Sportsgenossen höflichst eingeladen. Gäste, durch Bundesmitglieder eingeführt, sind willkommen. — Für Unterbringung der Maschinen ist hinreichend Sorge getragen.

Anfang Punct ½9 Uhr.

Der Leipziger Dreirad-Verein
i. A. **Oscar Lüdolff,** Schriftführer.

Medicinische Gesellschaft.

Dienstag, den 12. Juli, Abends 6 Uhr **Sitzung im Locale der Polikliniken** (Paulinerhof). Vortrag des Herrn Med.-Rath Prof. **Birch-Hirschfeld: Bakteriologische Mittheilungen.**

Vorgeschlagen 1 neues Mitglied.

Naturforschende Gesellschaft.

Dienstag, den 12. Juli, Abends 8 Uhr **Sitzung.** Vortrag des Herrn Dr. **Simroth:** „Ueber das Alter und die Entwickelung der Pulmonaten."

Deutscher Privat-Beamten-Verein

Zweigverein Leipzig.

Einrichtungen: Unterstützungs-, Pensions-, Wittwen- und Begräbnißcasse. Vereinsabende im **Bellaur, Oertel, Theaterplatz,** jeden 1. u. 3. Dienstag des Monats. Prospecte, Statuten ic. gratis durch Herrn Gasinspector **H. Hanisch, Lindenau,** zu erhalten.

Allen Reisenden

wird als vorzügliches Mittel gegen **Entzündungen, Wundlaufen, Insectenstiche, Hühneraugen, Frostballen** der **Ringelhardt's Heil-Balsam,** Blechdose à 30 ₰, 60 ₰ und 1 ℳ, sowie das **Ringelhardt-Glöckner'sche Wund- und Heilpflaster** à Schachtel 25 und 50 ₰ bestens empfohlen. Beide **lindern** und **heilen sofort** und ist Jedem zu rathen, sich mit diesen vorzüglichen Heilmitteln für die Reise zu versehen. Lager halten **alle Apotheken.** Fabrik von **M. Ringelhardt,** Eisenbahnstraße 18 in **Gohlis bei Leipzig.**

Sanitäts-Abtheilung

des Krankencassenverbandes für Leipzig und Umgegend.
(Eingetragen im Register für juristische Personen.)

Nach dem Wahlergebniß der Generalversammlung vom 25. Juni d. J. besteht der Verwaltungsrath aus den Herren: **H. Scheps,** Vorsitzender, **O. Kästner,** stellvertretender Vorsitzender, **H. Boltze,** Cassirer, **G. Radünzel,** stellv. Cassirer, **R. Reiber,** Schriftführer, **W. Fischer,** stellv. Schriftführer. Der Aufsichtsrath: **G. Meyer,** Vorsitzender, **R. Brabant, F. Grumbach, H. Gräfe, A. Kannegiesser, F. Müller, L. Mayerbacher, C. Riegerl** und **E. Stieler.** Der Verwaltungsrath: **H. Scheps,** Vorsitzender.

Vogelschiessen in Altenburg.

Unser diesjähriges solennes Vogelschießen findet in der Zeit vom

17. bis mit 24. Juli

statt.

Mit dieser Anzeige verbinden wir die Bitte um recht zahlreiche Betheiligung an unserem Feste.

Altenburg, am 5. Juli 1887.

Das Directorium des priv. Bürgerschützencorps.

Dank!

Fünfzehn Jahre litt ich bis zur Verzweiflung an einem furchtbaren einseitigen Kopfschmerz mit starken Galle-Erbrechen verbunden, und stellte sich mit der Zeit eine derartige nervöse Schwäche und Reizbarkeit ein, daß ich kaum meinem Dienst nachgehen konnte. Herr **G. H. Braun, Hamburg, Steindamm 57,** mir speciell für dieses Leiden empfohlen, befreite mich von dieser Qual.

Siersleben bei Eisleben.

Otto Ehrenberg, Briefträger.

Die Beleidigung gegen Herrn **Petzold** nehme ich hierdurch zurück.

Wilhelmine Lenaner.

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Tochter **Marie Gabler** etwas zu borgen, indem ich nichts für sie bezahle.

Richard Steuer u. Frau, Antonstr. 12.

Hierdurch wird bekannt gemacht, daß die Einlösung der dem verstorbenen Pfandleiher Schmelzer in Versatz gegebenen Pfänder in den bisherigen Geschäftsräumen bis auf Weiteres nur während der Vormittagsstunden von 8—12 Uhr erfolgt.

Leipzig, den 9. Juli 1887.

Dr. Ledig, Rechtsanwalt.

Es ist ein längst u. vielseitig empfundenes Bedürfniß, ein finanzielles Unternehmen in den östlichen Vorstadtdörfern in das Leben zu rufen. Da nun dieses Unternehmen, sei es Commandite od. Genossenschaft, eine **sichere** und **gute** Rente in Aussicht stellt, werden mehrere unternehmungslustige Herren ersucht, ihre Adressen sub B. C. H. P. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Oberprimaner sucht Reisegesellschaft nach Tirol. Gef. Offerten unter **St. M.** in d. Filiale d. Bl., Katharinenstr. 23, erbeten.

Wäre ein Herr od. e. Dame so freundlich, e. 8jähr. Knaben auf e. Reise n. Westfalen unter ihren Schutz zu nehmen?

Beauharnaisstraße 22, II., Villa.

21j. Mdch. w. Leinenaufr. hergl. Freund. u. m. am l. Bekanntsch. z. mach. werd. in schriftl. Verkehr mit geb. verurtheilsfr. Dam. tret. Off. B. D. Hauptpost.

Wer heilt **Anschwellung der Schilddrüse** (sog. Blähhals)? Adr. unter G. 2791 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Preis-Wörter-Räthsel.

Nachstehend angegebene Wörter sind richtig zu suchen und so zusammen zu setzen, daß die **Anfangsbuchstaben** von **oben** nach **unten** gelesen eine **Persönlichkeit** in hiesiger Stadt, und die **Endbuchstaben** von **unten** nach **oben** gelesen ein **Etablissement** hierselbst ergeben, in welcher genannte Persönlichkeit fungirt.

„Eine **Waffe,** Name einer **Oper,** ein **weiblicher Name,** ein **Himmelskörper,** eine **Zahl,** ein **Wehrstand** in **Ungarn,** eine angemaßte **Herrschsucht,** ein lateinischer Ausdruck in **Gerichtssachen,** ein **Prophet,** eine **Steinart,** eine **Gerichtsperson** in der **Türkei,** eine **Stadt** in **Italien,** ein männlicher **Name,** ein bekannter **Gewerbtreibender** in unmittelbarer Nähe Leipzigs, ein **Mangel** beim **Kartenspiel.** NB.

(Der zum letztangegebenen Wort gehörende Endbuchstaben fällt weg und wird der vorletzte benutzt.)

NB. Für die **erste** richtige Lösung dieses „**Wörter-Räthsels**", welche bis Nachmittag 4 Uhr erfolgen muß, sind ein Paar ff. Stiefeletten bestimmt.

Friedrich Staerk,
9 Naundörfchen 9.

Anfrage!

an den oder die schreckliche Clavierspielerin in der Kurzen Straße.

Wie lange gedenken Sie noch die Nachbarschaft durch Ihre Rücksichtslosigkeit: **bei offenen Fenstern, — Früh, Mittags und Abends zu klimpern — zu belästigen?**

Rothe Rosen.

Bitte sofort Brief abholen unt. P. J. G. 188 Hauptpost lagernd.

Mir ist jeder Weg recht; der, welchen ich Ihnen, wie Sie richtig vermutheten, zeigte, wäre mir der liebste.

Zwanzig. Erw. S. m. morg. Abd. 9 Uhr a. d. Hauptp. M.

M. — Zwanzig. — Brief lgt. u. obg. Chiffre Hauptpost.

Blau-Weiss
H. Brief in Dr. Posta. I. u. Z. 6.

Jun. erfehnt; verh. Nacht z. Licht! Hzgl. Gr. A. B.
Hb. D. unigd. l. Ja.

Wahl'scher Dilettanten-Orchester-Verein.
Heute letzte Ueb. v. d. Ferien Krystallpalast.

Chorgesangverein Ossian.
Heute Uebung Universitätsstrasse 26, III.

Heute 8 Uhr Uebung u. A.—K. pünctlich 7.45. Vorstandssitzung. D. V.

Frauenbildungs-Verein.

Mittwoch 8 Uhr Abendunterhaltung, Eldorado-Saal, Pfaffendorfer Straße 4.

Schlesier-Verein.

Heute 8 Uhr Vereinsabend **mit Damen** in **Kunze's Garten.**

Gäste willkommen. D. V.

Schuhmacher-Innung zu Leipzig.
Freitag, den **15. Juli,** Abends ½8 Uhr **Schloßgasse 10**
ausserordentliche Innungsversammlung

Tagesordnung: 1) Berathung und event. Annahme des Statuts für den sächs. Innungsbund, 2) Anschluß an denselben.

Franz Kremer, Franz Schönlein, Obermstr.

Reclamen.

Touristen-Taschen
per Stück von ℳ 3.25 an,
Umhänge-Flaschen
per Stück von ℳ 1.25 an,
Reise-Rollen
per Stück von ℳ 1.25 an,
Reise-Mützen
per Stück von ℳ 1.00 an,
Reise-Plaids
per Stück von ℳ 7.50 an,
Herren-Sonnenschirme
per Stück von ℳ 2.00 an.

Mey & Edlich
Königl. Sächs. Hoflieferanten
Leipzig, Neumarkt 18,
Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Reise-Koffer
in den verschiedensten Größen und Ausführungen von ℳ 7.50 an,
Reise-Körbe,
mit und ohne Einsatz von ℳ 9 an,
Reise-Taschen
von Leder von ℳ 7 an,
Reise-Plaids,
Touristen-Taschen
von Leder und Segeltuch v. ℳ 2.75 an,
Trink-Flaschen
mit Lederbezug und Becher v. ℳ 1.40,
Decken-Rieme.

Moritz Mädler,
Petersstrasse Nr. 8.

Bettelarmbänder
20 Pfennige mit Gravirung, empf. billigst **Julius Müller,** Golbarb., Schuhmacherg. 9.

Reisekörbe billig und gut **R. Barth,** Kupfergäßr. 24.

! Neu eröffnet !
Nordhäuser, Kümmel
Pfeffermünz, Ingber
Himbeer-Syrup, Rum etc.
Hermann Freygang,
Reichsstrasse 19.

Normal-Unterkleider
System Prof. Dr. **Jäger,**
Reform-Baumwoll-Unterkleider
System Dr. **Lahmann,**
Strümpfe, Socken
in **Baumwolle, Halbwolle und Wolle.**
Anfertigung nach Maaß!
R. Dähnert,
Brühl 28.

Briefmarken, ca. 3000 Stck., zur Hälfte Ziehe-Preis zu haben b. Kohle, Nürnberger Str. 5.

Wer Trauer hat,
der wende sich zum Bezug von **Trauerhüten** in den neuesten Façons von **3 ℳ** an bis zu den elegantesten an **Marie Müller.** Naschmarkt, Börseng.

Concessionirte Niederlage
der
echten Professor Dr. **Jäger's**

Normal-Unterkleidung
für Herren, Damen und Kinder.

Neue ermäßigte Preise für **Herrenhemden:**

Sommer-Qualität:

	klein,	mittel,	übermittel,	groß,	sehr groß.
ℳ	6.50	7.—	7.50	8.—	8.50

Winter-Qualität ist pro Stück 50 Pfg. billiger.
Damenhemden kosten 50 Pfg. mehr.

Neue Preise für Herren-Unterbeinkleider:

Sommer-Qualität:

	klein,	mittel,	groß,	sehr groß.
ℳ	5.75	6.—	6.50	7.50

Winter-Qualität:

ℳ	6.—	6.50	7.—	8.—

Für Damen-Unterbeinkleider gelten dieselben Preise.

Aug. Polich.

Fischhandlung Böse,
1. Schenkiger Weg 1.
Markttags Stand am Markt,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager frischer **See-** und **lebender Flußfische,** als Specialität:
Stockfisch.
Riesenkrebse à Schck. 12 u. 15 Mk.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter **Clara** mit Herrn **Emil Moellenberg,** Premier-Lieutenant im Königl. Preuß. 1. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 26, beehrt sich hierdurch anzuzeigen

Leipzig, Juli 1887.

Louise verw. **Hirsch** geb. **Wittgenstein.**

Anna Bergmann
Wilhelm Tuderstedt
Verlobte.
Schildau. Freiroda.

Ihre in Koblenz vollzogene **Vermählung** beehren sich hierdurch anzuzeigen

Dr. med. **Andreas Peerenboom**
Martha Peerenboom geb. **Lüder.**

Koblenz, den 7. Juli 1887. Leipzig.
Mil. a/W.

Vermählte:
Gustav Alscher
Anna Alscher geb. Heischkel.
Leipzig, den 10. Juli 1887.

Johann Rönisch
Maria Rönisch geb. **Kreibohm**
Vermählte.
Leipzig. Dresden. Königshain.

Otto Kobes, Lehrer,
Margarethe Kobes geb. **Winkler.**
Vermählte.
Leipzig, den 10. Juli 1887.

Ein kräftiger Knabe
wurde uns heute geboren.
Lausanne, den 8. Juli 1887.
Professor Dr. **H. Erman,**
Margarethe Erman geb. **von Fuchs.**

Die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens zeigen nur hierdurch an.

Zwickau, den 9. Juli 1887.

Dr. **Pfitzner** u. Frau geb. **Händel.**

Heute früh 12¾ Uhr erfolgte die glückliche Geburt eines muntern und gesunden Mädchens, was sehr erfreut anzeigen

Thonwaarenfabrik Altenbach b. Wurzen, d. 11. Juli 1887.

O. Hülsmann und Frau geb. **Barth.**

Die glückliche Geburt eines **Mädchens** zeigen hierdurch an

Victor Strube und Frau geb. **Port.**

Die glückliche Geburt eines Mädchens zeigen hocherfreut an

Leipzig, 11. Juli 1887.

Otto Sünderlich und Frau geb. **Jacob.**

Heute Morgen entschlief sanft nach längerem Leiden mein innigstgeliebter Gatte, der Kaufmann

Herr Carl Wegel.

Diese Trauerbotschaft zeigt allen Verwandten, Freunden und Bekannten nur hierdurch schmerzerfüllt an

Borna, am 10. Juli 1887.

die tieftrauernde Wittwe **Rosa Wegel.**

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des hiesigen Friedhofes aus statt.

Sonntag früh ½3 Uhr entschlief sanft unser guter Gatte und Vater,

Herr **Karl Buhle.**

Dies allen Freunden und Bekannten hierdurch zur Nachricht.

Leipzig, den 10. Juli 1887.

Auguste verw. **Buhle** nebst Kindern **Ernst** und **Ida Buhle.**

Beerdigung findet Mittwoch früh ½9 Uhr von Thalstraße 32 aus statt.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme und für den reichen Blumen- und Palmenschmuck bei dem Heimgange unseres sorgsamen, unvergeßlichen Gatten und Vaters

Carl August Gottfried Heinze,

sowie für das Geleit zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir allen Freunden und Bekannten den innigsten Dank aus. Ebenso sind wir Herrn Pastor **Schmidt** für seine schönen Worte am Grabe zu Dank verpflichtet.

Neuschönefeld, den 9. Juli 1887.

Die trauernden Hinterlassenen.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme beim Tode und Begräbniß meines lieben Mannes sage hierdurch meinen innigsten Dank.

Alwine verw. **Wagner,**
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unserer innigstgeliebten **Martha** sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren tiefempfundenen **Dank.**

Leipzig, den 11. Juli 1887.

Emil Törwaldt und Frau.

Sonntag früh 8 Uhr verschied nach langem Leiden im 40. Lebensjahre unser guter lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Schwiegersohn

Herr Gustav Adolph Merkel,
Restaurateur.

Um stilles Beileid bitten
Leipzig, den 10. Juli 1887.

die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet **Mittwoch,** den 13. Juli, 3 Uhr vom Trauerhause, Brühl Nr. 70, aus statt.

Die Beerdigung des Herrn **Max Zeigner** findet heute **Dienstag Nachm. ½5 Uhr** vom Trauerhause, Weststraße 82, aus statt.

Die Hinterbliebenen.

SLUB
Wir führen Wissen.